



## Vermessungstechniker (m/w/d), Ausbildungsbeginn 1. September 2025

Bewerbungsschluss: 1. Oktober 2024

### Inhalte der Ausbildung:

In der Ausbildung wechseln sich Büroarbeit, die Anwendung computerunterstützter Vermessungs- und Zeichenprogramme sowie das Arbeiten an modernen Vermessungsgeräten im Gelände ab. Die Messungen des Außendienstes werden im Innendienst vor- und nachbereitet sowie in Plänen und Karten umgesetzt. Raumbezogene Daten werden erfasst, gespeichert, ausgewertet und präsentiert. Weiterhin erwerben die Auszubildenden Fertigkeiten und Kenntnisse in folgenden Bereichen:

- Grundlagen der Geoinformation und des Geodatenmanagements
- Erfassung, Beschaffung, Bearbeitung und Visualisierung von Geodaten
- Vermessungstechnische Methodik und Durchführung von vermessungstechnischen Berechnungen
- Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen
- Liegenschaftskataster, Bau- und Bodenordnung, Grundstückswertermittlung
- Durchführen von technischen Vermessungen unter Zuhilfenahme moderner Messtechnik (z. B. GPS-Empfänger)
- Beachtung berufsbezogener Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- Anwendung naturwissenschaftlicher und mathematischer Grundlagen der Geoinformationstechnologie

### Voraussetzungen:

- Mittlere Reife bzw. gleichwertiger Bildungsabschluss
- Gute Kenntnisse in Mathematik
- Räumliches Vorstellungsvermögen und Verständnis für Technik
- Teamgeist und Bereitschaft zur Arbeit sowohl im Büro als auch im Außendienst
- Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit, sicheres und höfliches Auftreten

### Gliederung der Ausbildung:

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Beginn: 1. September

Die Ausbildung ist unterteilt in eine Ausbildung direkt beim Vermessungsamt sowie in mehrere mehrwöchige Unterrichtsblöcke an der Berufsschule in Stuttgart. Bei guten Leistungen ist eine Verkürzung der Ausbildungszeit um ein halbes Jahr möglich. Weiterhin werden gemeinsame Unterrichte und Projekte innerhalb einer Ausbildungskooperation mit den benachbarten Landkreisen und diversen Ingenieurbüros angeboten. Die Vergütung während der Ausbildung erfolgt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVAöD).

Das Landratsamt Bodenseekreis nimmt die berufliche Integration nach dem SGB IX ernst. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Berufs-  
ausbildung



Duales  
Studium



Bundes-  
freiwilligendienst



Praktikum

